

NIEDERSCHRIFT

über die 5. Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim - öffentlicher Teil -

Datum: Montag, den 15. Dezember 2014

Ort: Weinstube Huth

Beginn: 18:00 Uhr **Ende:** 19:35 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister:

Bäder, Friedrich (CDU)

Beigeordnete :

1. Beigeordnete Wridt, Beate (SPD) stimmberechtigt
2. Von Hattingberg, Benjamin (CDU) stimmberechtigt

Ratsmitglieder:

Klenk, Claus-Peter	(FWG)
Mann, Rainer	(FWG)
Rosag, Thorsten	(FWG)
Schwarz, Ernst-Friedrich	(FWG)
Schwarz, Sven	(CDU)
Schwind, Ottmar	(SPD)

weitere Anwesende:

von der Verbandsgemeinde
Maurer, Michael als Schriftführer
8 Zuhörer

II. Tagesordnung

öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO**
 - TOP 2 Garten- und Landschaftsbau; Rollrasen Kinderspielplatz**
-Beratung und Beschluss-
 - TOP 3 Dorfgemeinschaftshaus; defektes Dach**
-Beratung und Beschluss-
 - TOP 4 Brücke Dunzel**
-Beratung und Beschluss-
 - TOP 5 Garten- und Landschaftsbauarbeiten entlang der Dunzel**
-Beratung und Beschluss-
 - TOP 6 Fällen von Pappeln und einer Esche**
-Beratung und Beschluss-
 - TOP 7 Neufassung der Hauptsatzung**
-Beratung und Beschluss-
 - TOP 8 Friedhofangelegenheiten; Grabräumung**
-Beratung und Beschluss-
 - TOP 9 200. Geburtstag von Rheinhessen im Jahr 2016; Mitgliedschaft und Beitrag zum Förderverein „200 Jahre Rheinhessen e.V.“**
-Beratung und Beschluss-
 - TOP 10 Hebesätze der Steuern, Gebühren und Beiträge 2015-2016**
-Beratung und Beschluss-
 - TOP 11 Mitteilungen und Anfragen**
-

Der Vorsitzende, Herr Ortsbürgermeister Bäder, eröffnet die Sitzung des Gemeinderates mit der Begrüßung der Ratsmitglieder, die Zuschauer sowie von der Verwaltung Herrn Herr Maurer. Herr Maurer wurde auch gleichzeitig zum Schriftführer bestellt. Herr Bäder informierte den Rat, dass man schon seit längerem sich wünscht einen festen Schriftführer für die Ratssitzungen zu bestellen. Er habe mit Herrn Maurer gesprochen und man einigte sich, den Versuch zu starten ihn als festen Schriftführer einzuplanen. Wichtig ist die Zuarbeit für die Schriftführertätigkeit. Wiederzugebende Wortmeldungen und Anträge sollten dem Schriftführer vorrangig schriftlich vorgelegt oder langsam, in verständlichen Sätzen diktiert werden. Man begrüßte die Bereitschaft von Herrn Maurer.

Herr Bäder stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Herr Bäder bittet die Anwesenden um Ergänzungen der Tagesordnung TOP 11 „Mitteilungen und Anfragen“ der einstimmig beschlossen wurde.

Herr Ottmar Schwind bittet in der Niederschrift der 3. Sitzung vom 21.08.2014 soll im Tagesordnungspunkt 3 folgender Satz aufgenommen werden. Herr Schwind ist der Meinung: „Die Ausschreibung zur Vergabe der Pflegearbeiten 2014-2015, in öffentlichen Grünflächen, wurde nicht korrekt von Ortsbürgermeister Bäder erstellt.“ In der Niederschrift der 4. Sitzung am 22.10.2014 bittet Herr Thorsten Rosag bei der Beschlussformulierung den ersten Satz hinter dem Wort Hauptstraße „bis zu 500,00 €“ einzusetzen. Weiter Anmerkungen gab es

nicht, so, dass die heutige o.g. Tagesordnung und die Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 22.10.2014 einstimmig genehmigt und beschlossen wurde.

Tagesordnungspunkte

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO

Aus den Zuschauerreihen wurde von Herrn Keiper die Frage an Herrn Ortsbürgermeister Bäder gestellt, warum der schmutzige Zustand des Friedhofes sowie auch Innerorts man nicht besser in den Griff bekommen würde. Hier sollte der Gemeindearbeiter intensiver beaufsichtigt werden. Herr Bäder teilte mit, dass dieses Problem in den nichtöffentlichen Teil gehört und man im kommenden Jahr hierüber beraten wird.

Herr Zöller merkte an, dass die Sicherheitsleuchten an den Windkrafträdern nicht funktionieren. Die Verwaltung teilte mit, dass diese Feststellung schon bei der Verbandsgemeindeverwaltung bekannt sei.

TOP 2 Garten- und Landschaftsbau - Rollrasen Kinderspielplatz

Sachdarstellung

Im Zuge der Neugestaltung des Spielplatzes am Dorfgemeinschaftshaus, soll die Fläche um die Spielgeräte mit Rollrasen ausgelegt werden. Im Rahmen einer Preisanfrage wurden von 3 Firmen Angebote eingeholt. Der billigste Anbieter ist die Fa. Creativ Gartengestaltung GmbH aus Neu-Bamberg mit einem Angebotspreis von 1.949,22 €.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor den Auftrag dem kostengünstigsten Anbieter Fa. Creativ Gartengestaltung GmbH den Auftrag zum Angebotspreis zu erteilen

Beschluss

Der Beschluss wurde **einstimmig** beschlossen.

TOP 3 Dorfgemeinschaftshaus; defektes Dach

Sachdarstellung

Am Dorfgemeinschaftshaus wurde ein Instandsetzungstau festgestellt, der eine umfassende Sanierung notwendig macht. Durch das defekte Dach sind Schäden an Wänden und Decken entstanden. Die Ver- und Entsorgungsleitungen sind an vielen Stellen defekt. Das Haus hat keinen behindertengerechten Zugang. Die Isolierung, die Heizung und die Fenster sind zu prüfen. Herr Gehl Werner hat im Auftrag der Verbandsgemeinde eine Bestandsaufnahme des Gebäudes erarbeitet. Das Ergebnis liegt vor.

Beschlussvorschlag

Im Rat stellte man fest, dass die Sanierungsmaßnahmen notwendig sind. Ein entsprechendes Sanierungskonzept sollte von der Verbandsgemeindeverwaltung erstellt werden, dass dem Rat als Grundlage für zukünftiger Entscheidungsfindung der Sanierungsmaßnahmen dient. Herr Lang (Finanzabteilung) hat zugesagt für Januar 2015 eine Aufstellung der Ausgaben und Einnahmen der letzten 5 Jahre für das DGH zur Verfügung zu stellen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Verbandsgemeindeverwaltung zu beauftragen ein umfassendes Sanierungskonzept zu erarbeiten.

TOP 4 Brücke Dunzel

Sachdarstellung

Bei den letzten Hochwasserereignissen im Sommer 2014 hat sich gezeigt, dass sich das Wasser an der Brücke unterhalb des Neubaugebietes massiv angestaut. Bei Hochwasser fließt das Wasser in den tiefer gelegenen nördlichen Weg ein. Die Folge ist, dass die angrenzenden Gärten und Felder überflutet werden.

Damit der Rückstau vermieden wird und das Wasser ungehindert in die Retentionsfläche einfließen kann, sollte die Brücke entfernt werden. Die Verwaltung schlägt vor, die Brücke durch eine Furt zu ersetzen. Im Vorfeld ist es daher notwendig mit den Landwirten Einvernehmen herzustellen.

Beschlussvorschlag

Im Rat diskutierte man die Vorschläge, die auch seitens der Kreisverwaltung gemacht wurden. Da man hier noch Klärungsbedarf sieht und die Landwirte hinzuziehen möchte, stellte Herr Thorsten Rosag den Antrag die Angelegenheit in den Wegebauausschuss zur Abklärung der technischen Fragen zu übertragen

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt bei 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme dem Antrag von Herr Rosag zuzustimmen.

TOP 5 Garten- und Landschaftsbauarbeiten entlang der Dunzel

Sachdarstellung

Laut Beschlusssatzung der Ortsgemeinde Eckelsheim, soll die Dunzelbach in der Ortsgemeinde Eckelsheim gereinigt werden. Im Rahmen einer Preisanfrage durch die Verbandsgemeindeverwaltung, wurden 5 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Die Bruttosummen der geprüften Angebote lagen zwischen 9.609,25 € und 29.500,10 €. Die Angebote umfassen eine Reinigung der Dunzelbach in einer Länge von 850 m.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag dem kostengünstigsten Anbieter, Fa. Ternis aus Sargenroth mit den Angebotspreis von 9.609,25 € zu erteilen.

Beschluss

Der Rat beschließt **einstimmig**

TOP 6 Fällen von Pappeln und einer Esche

Sachdarstellung

Im Rahmen einer Ortsbegehung entlang der Dunzel in der Ortsgemeinde Eckelsheim, wurde festgestellt, dass 2 Pappeln und eine Esche abgängig sind. Da im dem Bereich genügend Jungbäume stehen und keinen Ersatzpflanzungen vorzunehmen ist, wurde die Genehmigung für die Gehölzentfernung erteilt. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurde durch die Verbandsgemeindeverwaltung für 3 weitere Ortsgemeinden eine Ausschreibung gemacht. Der günstigste Bieter war die Firma Ternis aus Sargenroth. Der Preis pro Baum liegt bei 175-185 €.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem günstigsten Anbieter die Firma Ternis aus Sargenroth den Auftrag zu erteilen.

TOP 7 Neufassung der Hauptsatzung

Sachdarstellung

Durch Änderungen bei den Ausschüssen ist auch eine Anpassung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Eckelsheim erforderlich geworden. Gleichzeitig wurden einzelne kleine redaktionelle Änderungen vorgenommen.

- Der § 2 der Satzung „Bürgerbegehren und Bürgerentscheid“ konnte entfallen, weil dieser Tatbestand durch entsprechende gesetzliche Bestimmungen erfasst ist und keiner Regelung in der Hauptsatzung mehr bedarf (Art. 2 Nr. 2 des Ersten Landesgesetzes zur Kommunal- und Verwaltungsreform vom 28.09.2010).
- Ebenso konnte § 9 „Aufwandsentschädigung für Feldgeschworene“ entfallen, da es auch hier keinen Regelungsbedarf mehr gibt.
- Auf Anregung der 1. Beigeordneten Frau Writd soll im § 1, Abs. 4, Satz 3 der Begriff „Freien Platz“ gegen den Begriff „Dorfplatz vor der ev. Kirche“ ersetzt werden.
- Auch auf Anregung durch Ratsmitglied Rosag soll im § 3 Abs. 1 unter 1 das Wort „bildet“ gegen „kann“ ersetzt werden

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt die Änderungen zur Kenntnis und beschließt **einstimmig** die Neufassung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Eckelsheim.

TOP 8 Friedhofangelegenheiten; Grabräumung

Sachdarstellung

Auf dem Eckelsheimer Friedhof befinden sich abgelaufene Grabstätten in recht großer Zahl. Die betroffenen Gräber befinden sich hauptsächlich im Teil 2 A und 2 B – dem mittleren Friedhofteil. Durch die Verwaltung wurden mehrere ehemalige Nutzungsberechtigte angeschrieben und zur Räumung aufgefordert. Nur ein geringer Teil kam dieser Aufforderung nach. Außerdem wurden fast sämtliche Grabstätten in diesem Teil öffentlich zur Räumung ausgeschrieben. Die einzuhaltende Sechsmonatsfrist ist mit dem 30.09.2014 abgelaufen. Für ca. 30 Gräber sind der Verwaltung keine Nutzungsberechtigten bekannt. Die Verwaltung empfiehlt der Ortsgemeinde daher die Räumung zu beauftragen und die Kosten zu tragen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, die Kosten für die Räumung der fraglichen Grabstätten im Teil 2 A und B selbst zu tragen und bittet die Verwaltung die Räumung der Gräber auszuschreiben. Eine Vergabe soll an den preiswertesten Anbieter erfolgen. Ein weiterer Beschluss ist in dieser Sache nicht notwendig.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt **einstimmig** dem Beschlussvorschlag zu.

TOP 9 200. Geburtstag von Rheinhessen im Jahr 2016; Mitgliedschaft und Beitrag zum Förderverein „200 Jahre Rheinhessen e.V.“

Sachdarstellung

Zur Finanzierung der 200 Jahr-Feier sind alle Bürger aufgerufen einen Beitrag zu leisten. Die Gemeinde Eckelsheim wird sich deswegen mit 0,50 € pro Einwohner an der Finanzierung der Veranstaltungen zur 200 Jahr-Feier beteiligen. Selbstverständlich beteiligt sich Eckelsheim selbst auch an den 200 Jahr-Feierlichkeiten mit einem eigenen Veranstaltungsbeitrag. Besonders mit dem absoluten und dazu noch attraktiven Alleinstellungsmerkmal, nämlich die Bellerkirche und den „Strandpfad der Sinne“ kann Eckelsheim punkten.

Da alle Ortsgemeinden in der Verbandsgemeinde Wöllstein einen Beitrag von 1,00 € pro Einwohner leisten, stellte Herr Schwarz Ernst-Friedrich den Antrag sich dem anzuschließen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, die Gemeinde Eckelsheim beteiligt sich mit 1,00 € pro Einwohner an der Finanzierung der Feierlichkeiten. Zur 200 Jahr-Feier 2016 erarbeitet die Gemeinde zusammen mit den Vereinen und Gruppen in 2015 unter Einbeziehung des Strandpfades der Sinne und der Bellerkirche ein Veranstaltungskonzept.

Beschluss

Bei 1 Nein-Stimme und 8 Ja-Stimmen wurde dem Beschlussvorschlag und somit dem Antrag von Herrn Schwarz zugestimmt.

TOP 10 Hebesätze der Steuern, Gebühren und Beiträge 2015-2016

Sachdarstellung

Vor dem Hintergrund einer ordnungsgemäßen Abgabenveranlagung in Verbindung mit der Haushaltsplanung ist es erforderlich, dass die gemeindlichen Hebesätze für die Jahre 2015-2016 rechtzeitig beschlossen werden. Aufgrund der aktuellen Gesetzeslage brauchen die Realsteuerhebesätze nicht angepasst werden

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die vorliegenden Hebesätze der Steuern, Gebühren und Beiträge 2015-2016 **einstimmig**

TOP 11 Anfragen & Mitteilungen

Herr Ortsbürgermeister Bäder machte folgende Mitteilungen:

- Die Gemeinde erhält vom EWR 10.000,00 € als Konzessionsabgabe.
- Der Baum am Feuerwehrhaus ist gepflanzt. Die Kosten betragen ca. 400 €.
- Zum und auf dem Friedhof wird es 2014-15 keinen Winterdienst geben. Der übrige Winterdienst wird von der Verbandsgemeinde organisiert.
- Der Baum am Anwesen Steuerwald soll noch vor Weihnachten gepflanzt werden.
- Alle beweglichen Bänke sind von der Feuerwehr eingestellt worden.
- Die SPD Fraktion mit Ottmar Schwind an der Spitze hat dankeswerter Weise den Weihnachtsaum auf dem Dorfplatz geschmückt. Vielen Dank!
- Herr Ernst Fuchs hat € 410,10 für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge gesammelt. Herzlichen Dank hierfür!
- Am 24.11.2014 hat die VG eine Geschwindigkeitsmessung an der K5 aus Richtung Wendelsheim beantrag.
- Die Böschung zwischen Bürgersteig und Bauplatz Klenk gehört, nach Auskunft der VG der Gemeinde Eckelsheim.
- In dem Gestattungsvertrag aus dem Jahre 2012 ist geregelt, dass die Gemeinde von der Firma RKS jährlich 75 to Kies, Sand oder anders Füllmaterial zur eigenen Verwendung erhalten kann. Weiterhin kann die Gemeinde jährlich eine Menge von 75 to Erdaushub oder anderes unbelastetes Material kostenlos entsorgen. Das Ansammeln nicht in Anspruch genommener Mengen für einen Zeitraum von 5 Jahren sowie ein Vorgriff für 5 Jahre ist möglich.
- Die Firma RKS führt mit der Kreisverwaltung Gespräche mit dem Ziel eine Erlaubnis zu erhalten, die Fläche in der das Kliff sich befindet verfüllen zu dürfen. Anfang 2015 wird die Kreisverwaltung mit den Beteiligten die Angelegenheit besprechen. Weitere Informationen hierzu werden zu gegebener Zeit mitgeteilt.

- Ratsmitglied Thorsten Rosag bittet die Verwaltung zur nächsten Ratssitzung eine Aufstellung der anteiligen Kosten für den Kindergarten in Wonsheim dem Rat vorzulegen.
- Frau Beigeordnete Wridt berichtete, dass im Gebäude Kirchstr. 2, 1 OG der Warmwasserspeicher defekt ist.
- Ratsmitglied Ottmar Schwind fragte nach ob eine Spende von der RWE eingegangen ist um eine Bank für den Spielplatz mitzufinanzieren. Herr Bäder teilte mit, dass im Frühjahr 2015 eine Summe laut Herr Reinhardt in Aussicht gestellt wird. Weiterhin bittet Herr Schwind ein Angebot für folgendes Schild „Bitte langsam fahren – spielende Kinder“ einzuholen. Standort Spielplatz
- Ratsmitglied Ernst-Friedrich Schwarz stellte fest, dass das 2. Sitzungsprotokoll seitens der Verbandsgemeindeverwaltung zeitgemäß erstellt wurde.
Die Weihnachtsfeier der IG Bach fand er als sehr gelungen und man hofft auf Wiederholung im nächsten Jahr. Bedauerlich fand er, dass es keine Seniorenweihnachtsfeier mehr gibt.
Frage: Findet eine Begegnung mit Partnerschaftsgemeinde LUCEY statt. Hierzu wird Anfang des Jahres von der Verwaltung eingeladen, informiert Herr Bäder. Der Kultur- und Partnerschaftsausschuss wird sich damit intensiv beschäftigen.
Während seiner Amtszeit als Ortsbürgermeister gab es am 3. Advent die Veranstaltung „Eckelsheim bei Kerzenschein“ berichtete Herr Schwarz mit dem Wunsch dies wieder einzuführen. Herr Bäder bietet seine Unterstützung den Ausrichtern an. Diese mögen ihn zur gegebenen Zeit ansprechen.
Herr Schwarz fragte an, ob schon ein Angebot zur Wiederherstellung der Bankette vorhanden ist? Das günstigste Angebot von 2788,00 € wurde von der Firma Jung aus Sein abgegeben, teilt Herr Bäder mit.

Unterschriften:

(Friedrich Bäder, Vorsitzender)

(Michael Maurer, Schriftführer)

Niederschrift gefertigt am 24.06.2015/ma